

Fraktionsbericht der FDP Wettingen

Schulraumplanung und Provisorium

Der Bericht zur Masterplanung Schule Wettingen ist aus Sicht der Fraktion FDP Wettingen das Resultat sauberer und umfassender Arbeit. Er zeigt mit beachtlicher Tiefe auf, wie in Zukunft für alle Schülerinnen und Schüler in Wettingen genügend Schulraum zur Verfügung gestellt werden kann. Die Fraktion bedankt sich speziell für die Infoveranstaltung, welche aus ihrer Sicht einen echten Mehrwert darstellte. Die Fraktion nimmt den Bericht zur Kenntnis. Wie die Gemeinde weitere Investitionen von 200 Mio. CHF stämmen soll, ist allerdings noch offen.

Dem Kredit für den Neubau des Provisoriums für die Bezirksschule Wettingen stimmt die Fraktion zu. Der Kauf kommt schlussendlich billiger als die Miete und die Container dürften in der Bezirksschule länger als geplant im Einsatz stehen. Zudem können diese danach weiter zum Einsatz kommen, sei es beim Umbau anderer Schulanlagen oder bei anderen Projekten wie z.B. der Sanierung des Rathauses. All diese Überlegungen rechtfertigen es, jetzt in ein hochwertigeres Provisorium zu investieren.

Entschädigung für die laufende Amtsperiode

Die Fraktion sieht an sich keinen Grund, etwas an der bisherigen Entschädigung für die Mitglieder des Einwohnerrates und deren Kommissionen zu ändern. Im Sinne eines Kompromisses ist sie aber bereit, der Variante B zuzustimmen.

Budget

Die Fraktion ist sich seit Jahren bewusst, dass die finanzielle Lage der Gemeinde Wettingen mehr als angespannt ist. Zudem kommen in den nächsten Jahrzehnten namhafte Investitionen, insbesondere in den Bereichen Immobilien und Bildung auf die Gemeinde zu. Unter diesen Umständen kann die Fraktion dem vorgelegten Budget mit einer Steuererhöhung von 3% nicht einfach ohne Weiteres zustimmen. Sie wird die Anträge der Fiko grossmehrheitlich unterstützen und eigene Anträge stellen. Denn es kann nicht sein, dass die Mehrerträge einfach so verpuffen. Diese müssten zumindest teilweise in den Schuldenabbau fliessen. Die strukturellen Probleme müssen endlich angegangen werden. Denn Wettingen kann sich als Wohngemeinde mit wenig Gewerbe, die sehr hohen Ausgaben für die Infrastruktur an sich gar nicht leisten. Dies zeigt sich seit Jahren auch deutlich beim viel zu tiefen Selbstfinanzierungsgrad der Gemeinde.

Fraktion FDP, DM